

In Kürze (wozu bedürfte es aber auch der vielen Worte?) lautet, o Leute, das Gesetz: Andern zu helfen bringt Verdienst, Andere zu peinigen — Sünde.

संगतिः श्रेयसी राजन्विगुणेष्वपि बन्धुषु ।

तुषैरपि परिश्रष्टा न प्रेरकृति तण्डुलाः ॥ ३०५७ ॥

Eine Verbindung mit Freunden, seien diese auch ohne Vorzüge, bringt, o König, Segen: Reiskörner, wären sie auch nur um die Hülse gekommen, schiessen nimmer auf.

सङ्गं नैव हि कश्चिदस्य कुरुते संभाष्यते नादरा-

त्संप्राप्तो गृहमुत्सवेषु धनिनां सावज्ञमालोक्यते ।

द्वारदेव महाजनस्य विकृत्यल्पचक्रे लज्जया

मन्ये निर्धनता प्रकाममपरं षष्ठं महापातकम् ॥ ३०५८ ॥

Niemand verkehrt ja mit ihm (dem Armen), man nimmt nicht die Rücksicht ihn zu begrüßen; kommt er in's Haus von Reichen zu einem Feste, so wird er geringschätzig angesehen; da er nur nothdürftig bekleidet ist, so ergeht er sich aus Scham fern von der Menge: ich meine gar sehr, die Armuth sei ein neues, sechstes grosses Verbrechen.

संगमः केशवभक्तिर्गङ्गाम्भसि निमज्जनम् ।

असारे खलु संसारे त्रीणि साराणि भावयेत् ॥ ३०५९ ॥

Umgang (mit Guten), Liebe zu Vischnu und das Baden im Wasser der Gangâ, diese drei erkenne man in der fürwahr nichtigen Welt für etwas Gutes.

संगमयति विद्यैव नीचगापि नरं सरित् ।

समुद्रमिव दुर्धर्षं नृपं भाग्यमतः परम् ॥ ३१०० ॥

Wie ein tief liegender Fluss einen Menschen zum Ehrfurcht gebietenden Meere führt, so die Wissenschaft, fände sie sich auch an einem tief Stehenden, zum schwer zugänglichen Fürsten; von da aber geht es zum Glück.

संगमविरहविकल्पे वरमिह विरहे न संगमस्तस्याः ।

सङ्गे सैव तथैका त्रिभुवनमपि तन्मयं विरहे ॥ ३१०१ ॥

Habe ich zwischen Zusammensein und Trennung zu wählen, so halte ich Trennung für besser als das Zusammensein mit ihr: beim Zusammensein ist sie es ja nur, also Eine, bei der Trennung dagegen scheinen mir sogar alle drei Welten voll von ihr zu sein.

3097) ÇĀRṆG. PADDH. RĀGĀNĪTĪ 119. PAÑ-  
KĀT. III, 55. c. d. पुंसां स्वपत्ने च विशेषतः st.  
राज्ञन् u. s. w. PAÑKĀT. Vgl. Spruch 3084  
und 3095.

3098) MRĀĪKH. 13. b. संप्राप्तौ. d. शष्टं und

शिष्टं st. षष्ठं.

3099) ad HIT. I, 145. Vgl. Spruch 291.

3100) HIT. Pr. 5. c. दुर्धर्ष.

3101) SĀH. D. 283. ed. Calc. 1828 S. 303.

c. सव st. सैव.